



Brüssel, den 2.12.2015
COM(2015) 614 final

ANNEX 1

ANHANG

der

**MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DAS EUROPEÄISCHE PARLAMENT, DEN
RAT, DEN EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND
DEN AUSSCHUSS DER REGIONEN**

Den Kreislauf schließen - Ein Aktionsplan der EU für die Kreislaufwirtschaft

Bei allen Maßnahmen dieses Aktionsplans müssen die Grundsätze der besseren Rechtsetzung eingehalten werden (gegebenenfalls mit Erstellung einer Folgenabschätzung).

Maßnahmen	Zeitplan
Produktion	
Betonung von Kreislaufwirtschaftsaspekten in künftigen Produktvorschriften im Rahmen der Ökodesign-Richtlinie.	ab 2016
Ökodesign-Arbeitsprogramm 2015-2017 und Auftrag an die Europäischen Normungsorganisationen zur Ausarbeitung von Normen für Materialeffizienz im Hinblick auf die Festlegung künftiger Ökodesign-Vorschriften für Haltbarkeit, Reparierbarkeit und Recycelfähigkeit von Produkten.	Dezember 2015
Vorschlag für eine Durchführungsverordnung über Fernsehgeräte und Anzeigen	Ende 2015 oder Anfang 2016
Prüfung von Optionen und Maßnahmen für einen kohärenteren politischen Rahmen für die verschiedenen Bereiche der EU-Produktpolitik im Hinblick auf ihren Beitrag zur Kreislaufwirtschaft	2018
Aufnahme von Leitlinien zur Kreislaufwirtschaft in die Referenzdokumente für beste verfügbare Techniken (BVT-Merkblätter) für verschiedene Industriebranchen	ab 2016
Leitlinien und Förderung bewährter Verfahren in den Bewirtschaftungsplänen für Abfälle aus der mineralgewinnenden Industrie	2018
Schaffung eines offenen, europaweiten Netzes von technologischer Infrastruktur für KMU zur Integration fortgeschrittener Fertigungstechnologien in ihre Produktionsprozesse	2016
Prüfung von Möglichkeiten zur Verbesserung der Effizienz und der Anwendung des EU-Systems für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) und des Pilotprogramms zur Verifizierung von Umwelttechnologien (ETV)	2017
Verbesserung der Wissensbasis und Unterstützung für KMU im Hinblick auf die Ersetzung gefährlicher besonders besorgniserregender Stoffe	2018

Verbrauch	
Bessere Durchsetzung der bestehenden Garantien für materielle Produkte und Prüfung von Verbesserungsmöglichkeiten (anstehender Kommissionsvorschlag für den Verkauf von Waren über das Internet sowie Fitness-Check der Vorschriften des Verbraucherrechts)	2015-2017
Maßnahmen gegen falsche Umweltaussagen, einschließlich aktualisierter Leitlinien zu unlauteren Geschäftspraktiken	2016
Prüfung der Möglichkeit, im Rahmen des Ökodesigns horizontale Vorschriften für die Bereitstellung von Reparaturinformationen vorzuschlagen	2018
REFIT des Umweltzeichens, gefolgt von Maßnahmen zur Verbesserung seiner Wirksamkeit	2016
Prüfung der Möglichkeit eines unabhängigen Prüfprogramms , um Fragen im Zusammenhang mit vorsätzlicher Obsoleszenz zu regeln	2018
(Vorbehaltlich der Evaluierung der derzeit laufenden Pilotaktionen) Prüfung der Möglichkeit, die Methode des ökologischen Fußabdrucks von Produkten für die Messung und die Kommunikation von Umweltinformationen zu verwenden	ab 2016

Maßnahmen für ein umweltgerechtes öffentliches Beschaffungswesen (GPP): bessere Einbeziehung von Erfordernissen der Kreislaufwirtschaft, Förderung einer stärkeren Verbreitung (auch durch Ausbildungsprogramme), verstärkte Anwendung des GPP bei den Beschaffungsaufträgen der Kommission sowie bei der Gewährung von EU-Mitteln	ab 2016
--	---------

Abfallbewirtschaftung	
Überarbeiteter Legislativvorschlag für Abfälle	Dez. 2015
Bessere Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten zur besseren Anwendung des Abfallrechts der EU und zur Bekämpfung der illegalen Verbringung von Altfahrzeugen	ab 2015
Verstärkte Durchsetzung der überarbeiteten Verordnung über die Verbringung von Abfällen	ab 2016
Förderung der von der Industrie initiierten freiwilligen Zertifizierung von Behandlungsanlagen für wichtige Abfall-/Rezyklatströme	ab 2018
Initiative „Energieerzeugung aus Abfällen“ im Rahmen der Energieunion	2016
Ermittlung und Verbreitung bewährter Verfahren bei Abfallsammelsystemen	ab 2016

Markt für Sekundärrohstoffe	
Entwicklung von Qualitätsstandards für Sekundärrohstoffe (insbesondere für Kunststoffe)	ab 2016
Vorschlag für eine überarbeitete Verordnung über Düngemittel	Anfang 2016
Legislativvorschlag zur Festlegung von Mindestanforderungen für Wasser, das zu Bewässerungszwecken und zur Grundwasseranreicherung wiederverwendet wird	2017
Förderung der sicheren und kosteneffizienten Wiederverwendung von Wasser, einschließlich Leitlinien für die Einbeziehung der Wiederverwendung von Wasser in die Wasserplanung und -bewirtschaftung, Aufnahme bewährter Verfahren in die einschlägigen BVT-Merkblätter sowie Förderung von Innovation (im Rahmen der Europäischen Innovationspartnerschaft und von Horizont 2020) und Investitionen	2016-2017
Analysen und Vorschlag von Politikoptionen , die die Schnittstelle zwischen den Rechtsvorschriften für Chemikalien, Produkte und Abfälle betreffen, unter anderem die Frage, wie das Auftreten von besorgniserregenden chemischen Stoffen in Produkten verringert und ihre Rückverfolgung verbessert werden kann	2017
Maßnahmen zur Erleichterung der Verbringung von Abfällen in der EU, einschließlich elektronischer Datenaustausch (und möglicherweise andere Maßnahmen)	ab 2016
Weiterer Ausbau des Rohstoff-Informationssystems der EU	ab 2016

Sektorale Maßnahmen	
Kunststoffe	
Strategie für Kunststoffe in der Kreislaufwirtschaft	2017
Spezifische Maßnahmen zur Verringerung von Abfällen im Meer im Rahmen der Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele für 2030	ab 2015

Lebensmittelverschwendung	
Entwicklung einer gemeinsamen Methode und gemeinsamer Indikatoren zur Messung von Lebensmittelverschwendung	2016
Errichtung einer Plattform für Interessenträger , um zu untersuchen, wie die Nachhaltigkeitsziele in Bezug auf Lebensmittelverschwendung erreicht werden	2016

können, bewährte Verfahren weiterzugeben und die Fortschritte zu bewerten	
Präzisierung der einschlägigen EU-Rechtsvorschriften für Abfall, Lebens- und Futtermittel , um Lebensmittelspenden sowie die Verwendung ehemaliger Lebensmittel als Futtermittel zu erleichtern	2016
Sondierung von Optionen für eine wirksamere Verwendung und ein besseres Verständnis von Datumsangaben auf Lebensmitteln	2017

Kritische Rohstoffe	
Bericht über kritische Rohstoffe und die Kreislaufwirtschaft	2017
Verbesserung des Informationsaustauschs zwischen Herstellern und Recyclern elektronischer Produkte	ab 2016
Europäische Normen für das materialeffiziente Recycling von Elektronikschrott, Altbatterien und anderen einschlägigen komplexen Altprodukten	ab 2016
Austausch bewährter Praktiken für die Rückgewinnung von kritischen Rohstoffen aus Abfällen aus der mineralgewinnenden Industrie sowie aus Deponien	2017

Bau- und Abbruchabfälle	
Leitlinien für das Baugewerbe für die Bewertung vor dem Abbruchvorgang	2017
Freiwilliges branchenweites Recycling-Protokoll für Bau- und Abbruchabfälle	2016
Schlüsselindikatoren für die Bewertung der Umweltleistung eines Gebäudes während seines gesamten Lebenszyklus, Anreize für die Anwendung dieser Indikatoren	ab 2017

Biomasse und biobasierte Materialien	
Leitlinien und Verbreitung bewährter Praktiken für die Kaskadennutzung von Biomasse sowie Förderung von Innovationen in diesem Bereich im Rahmen von Horizont 2020	2018 - 2019
Sicherstellung von Kohärenz und Synergien mit der Kreislaufwirtschaft bei der Prüfung der Nachhaltigkeit von Bioenergie im Rahmen der Energieunion	2016
Bewertung des Beitrags der Bioökonomie-Strategie von 2012 zur Kreislaufwirtschaft und mögliche Überprüfung der Strategie	2016

Innovation und Investitionen	
Initiative „Industrie 2020 und die Kreislaufwirtschaft“ im Rahmen von Horizont 2020	Oktober 2015
Pilotprojekt für „Innovationsdeals“ zur Beseitigung etwaiger regulatorischer Hemmnisse für Innovatoren	2016
Gezielte Outreach-Maßnahmen, um zur Einreichung von Finanzierungsanträgen im Rahmen des EFSI zu ermutigen, sowie Förderung der Entwicklung von Projekten und Investitionsplattformen zur Kreislaufwirtschaft	ab 2016
Gezielte Outreach- und Kommunikationsmaßnahmen , um die Mitgliedstaaten und Regionen bei der Inanspruchnahme von Mitteln im Rahmen der Kohäsionspolitik für die Kreislaufwirtschaft zu unterstützen	ab 2016
Unterstützung der Mitgliedstaaten und Regionen zwecks Förderung von Innovationen für die Kreislaufwirtschaft durch intelligente Spezialisierung	ab 2016

Prüfung der Möglichkeit, gemeinsam mit der EIB und nationalen Banken eine Plattform ins Leben zu rufen , um die Finanzierung der Kreislaufwirtschaft zu unterstützen	2016
Einbeziehung von Interessenträgern in die Umsetzung des Aktionsplans im Rahmen der bestehenden Foren in Schlüsselsektoren	ab 2016
Unterstützung verschiedener Interessenträger durch Maßnahmen für öffentlich-private Partnerschaften, Kooperationsplattformen, Unterstützung freiwilliger unternehmerischer Konzepte und Austausch bewährter Verfahren	ab 2015

Überwachung	
Entwicklung eines Überwachungsrahmens für die Kreislaufwirtschaft	2017